

ROSA LUXEMBURG KONFERENZ

ROSA LUXEMBURG KONFERENZ
16. | 17. JANUAR 2009
MÜNZENBERGSAAL
ROSA-LUXEMBURG-STIFTUNG
FRANZ-MEHRING-PLATZ 1
10243 BERLIN

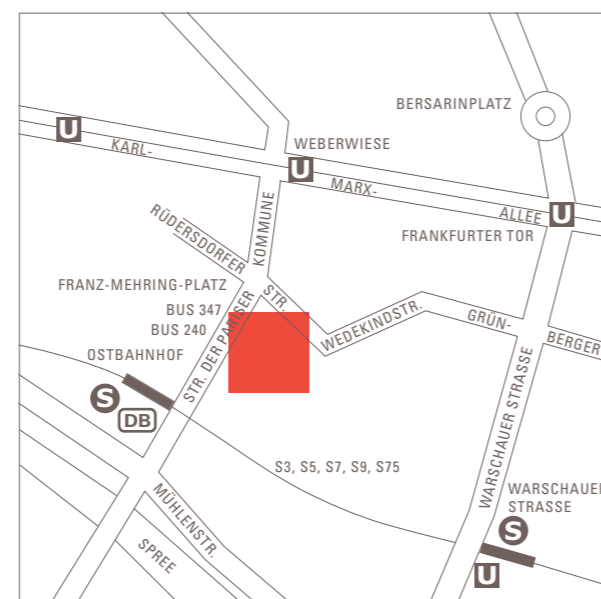
MARGARETHE VON TROTTA
NARIHIKO ITO
SAHRA WAGENKNECHT
GRIPS THEATER BERLIN
FELIKS TYCH U.A.
EINE GEMEINSAME VERANSTALTUNG
DER ROSA-LUXEMBURG-STIFTUNG
UND DER INTERNATIONALEN
ROSA-LUXEMBURG-GESELLSCHAFT
ZUM 90. TODESTAG VON ROSA LUXEMBURG

ROSA LUXEMBURG STIFTUNG



MIT EINEM WORTE, DIE DEMOKRATIE IST UNENTBEHRLICH

Die Internationale Rosa-Luxemburg-Konferenz findet im Januar 2009 statt, um besonders an den Tag der Ermordung von Rosa Luxemburg vor 90 Jahren zu erinnern. Neue wissenschaftliche Arbeiten über die konsequent radikal-demokratische Sozialistin in ihrer Zeit werden ebenso wie Sichten auf ihre heutige Bedeutung vorgestellt. Die Linken der Gegenwart finden bei der Diskussion ihrer zentralen Probleme nach wie vor entscheidende Impulse bei Rosa Luxemburg. Ihre politischen und ökonomischen Überzeugungen finden in der heutigen Zeit, die durch Finanzkrisen, Börsenzusammenbrüche und wachsendes Misstrauen in die Politik geprägt ist, wieder besondere Aufmerksamkeit. Darüber soll in der international besetzten Konferenz gesprochen und diskutiert werden. Diese Konferenz bildet den Auftakt zu einer Reihe von Veranstaltungen der Rosa-Luxemburg-Stiftung zum historischen Jahr 2009.



TAGUNGSORT:
ROSA-LUXEMBURG-STIFTUNG
MÜNZENBERGSAAL 1. OG
FRANZ-MEHRING-PLATZ 1
10243 BERLIN

ANSPRECHPARTNER:
AXEL KRUMREY
BÜRO DER GESCHÄFTSFÜHRUNG
TEL. 030-44310/468
MAIL: KRUMREY@ROSALUX.DE

ERREICHBAR:
DB UND S-BAHN: BERLIN-OSTBAHNHOF
U-BAHN: U 5 WEBERWIESE. BUS: 240, 347

GESTALTUNG: UMBRA · DOR – VISUELLE KOMMUNIKATION

FREITAG – 16. JANUAR 2009

BEGRÜSSUNG

10:00 HEINZ VIETZE Vorsitzender des Vorstandes der Rosa-Luxemburg-Stiftung

10:15 NARIHIKO ITO (Japan) Internationale Rosa-Luxemburg-Gesellschaft (IRLG)

Begrüßung/Referat: Rosa Luxemburgs Sozialismus-Konzept und die Bedeutung für das 21. Jahrhundert

11:00 EVELIN WITTICH Direktorin der Akademie für Politische Bildung der Rosa-Luxemburg-Stiftung (RLS)

Referat: Unabgeholtenes bei Rosa Luxemburg – nationale und internationale Diskussionen der Linken

11:30 OTTOKAR LUBAN (IRLG) Moderation: **NACHFRAGEN UND DISKUSSION**

12:00 MITTAGSIMBISS

13:00 ANNELIES LASCHITZA Referat: Die Zusammenarbeit Karl Liebknechts und Rosa Luxemburgs in der Revolutionszeit 1918/19

13:30 MICHAEL KRÄTKE (Niederlande/England) Referat: Rosa Luxemburg und die Analyse des gegenwärtigen Kapitalismus

14:00 EVELIN WITTICH – Moderation: **NACHFRAGEN UND DISKUSSION**

14:30 KAFFEEPAUSE

15:00 BEGINN DER PARALLEL LAUFENDEN PANELS

PANEL 1: BIOGRAPHISCHES ZU ROSA LUXEMBURG

FELIKS TYCH (Polen) Referat: Rosa Luxemburg und Leo Jogiches – Beeinflussung und Differenzen in der Zeit der Revolution 1918/19

FLORIAN WILDE (Deutschland) Referat:

Ernst Meyer, Weggefährte Rosa Luxemburgs in der Weltkriegszeit und sein Kampf um ihr Erbe in der KPD

JEAN-FRANCOIS FAYET (Schweiz) Referat: Rosa Luxemburg und der «Kommissar» der Bolschewiki Karl Radek

KLAUS GIETINGER (Deutschland) Referat: Der politische Hintergrund der Ermordung Rosa Luxemburgs und Karl Liebknechts

OTTOKAR LUBAN – Moderation

PANEL 2: ROSA LUXEMBURG UND DEMOKRATIE

SERGEJ KRETININ (Russland) Referat: Rosa Luxemburgs und Lenins Demokratiekonzepte

WANG XUEDONG (China) – Die Demokratiekonzepte von Rosa Luxemburg und Mao Zedong – Gemeinsamkeiten und Unterschiede

TANJA STORLØKKEN (Norwegen) Referat: Rosa Luxemburg und die Demokratie

JÖRN SCHÜTRUMPF (Deutschland) Referat: Paul Levi als Verteidiger des demokratischen Sozialismus Rosa Luxemburgs

CORNELIA DOMASCHKE (RLS) – Moderation

17:00 AUSWERTUNG DER PANELS UND DISKUSSION

17:30 ENDE DES ERSTEN KONFERENZTEILS

ABENDESSEN

19:00 PODIUMSDISKUSSION «Rosa Luxemburg heute – drei Perspektiven»

MARGARETHE VON TROTTA, SAHRA WAGENKNECHT (MdEP), **ANNELIES LASCHITZA, ALFRED EICHHORN** (Moderation)

20:30 KULTURELLES ABENDPROGRAMM: Vorführung des Filmes «Rosa Luxemburg» (Regie: Margarethe von Trotta)

SONNABEND – 17. JANUAR 2009

10:00 ZHANG WENHONG (China) Vortrag: Vorstellung von Umfrageergebnissen aus Peking

10:30 VOLKER LUDWIG/WINFRIED TOBIAS (Moderation) – Schüler lesen Rosa Luxemburg

SCHAUSPIELERINNEN UND SCHAUSPIELER

DES GRIPS-THEATERS – Darbietung des Grips-Theaters aus dem Stück «Rosa» von Franziska Steiof und Volker Ludwig

SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER der Robert-Jungk-Oberschule und der Max-Planck-Oberschule – Gesprächsrunde

12:30 MITTAGSIMBISS

13:30 BEGINN DER PARALLEL LAUFENDEN PANELS

PANEL 1: ROSA LUXEMBURG AUS INTERNATIONALER PERSPEKTIVE

JAKOW DRABKIN (Russland) Referat: Rosa Luxemburg und die Probleme der Gründung der Kommunistischen Internationale

ISABEL LOUREIRO (Brasilien) Referat: Rosa Luxemburgs Aktualität in Lateinamerika

ZHANG WENHONG (China) Referat: Rosa Luxemburgs Gedanken über Nationalismus und die Tibetfrage

WLADISLAW HEDELER – Moderation

PANEL 2: ROSA LUXEMBURG: ÖKONOMIE UND POLITIK

DOGAN GÖCMEN (Türkei) Referat: The concept of the political of Rosa Luxemburg

HE PING (China) Referat: An analysis of Luxemburg's economic theory and recent researches on Rosa Luxemburg

SOBHANLAL DATTA GUPTA (Indien) – Rosa Luxemburg's Letters as Texts of a new Vision of Revolutionary Democracy and Socialism

15:30 EVELIN WITTICH/OTTOKAR LUBAN SCHLUSSBEMERKUNGEN

KLAUS GIETINGER – Moderation

16:30 ZUSATZPROGRAMM: Pressegespräche – Referenten/ Narihiko Ito/ Amath Dansokho. [Besuch Grips-Theater](#)

SONNTAG – 18. JANUAR 2009

10:00 NACH ANMELDUNG: THEMATISCHE STADTRUNDFAHRT ZU ROSA LUXEMBURG UND IHRER ZEITGENOSSEN IN BERLIN